Top 2.1 E-Books in der Fernleihe

Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg

- **keine Fernleihe des gesamten E-Books**
  → rechtliche Aspekte noch nicht geklärt
- **Idee und Wunsch der Bibliotheken:**
  - **ähnliches Vorgehen wie bei elektronischen Zeitschriften:**
    - **→ Fernleihe/Bestellung von einzelnen Kapiteln**
    - **→ Versand von einzelnen Kapiteln wird von einigen Verlagen in den Verträgen erlaubt**

- **Umsetzung in der Dienstoberfläche und im FL-Portal analog zu elektronischen Zeitschriften**

  → Bestellform „Kopie“
  → Angaben zum Kapitel
  → Prüfung des Pica3-Felds 0500 „Bibliographische Gattung und Status“
  → Voraussetzung:
  Vergabe entsprechender Fernleih-Indikatoren im Datensatz (7100 $j)

  Möglichkeiten:

  n = keine Fernleihe
  k = Fernleihe (nur Kopie)
  kn = Fernleihe (nur Kopie), nur Inland
  kp = Fernleihe (nur Kopie), elektr. Übertragung ist ausgeschlossen
  knp = Fernleihe (nur Kopie), nur Inland, elektr. Übertragung ist ausgeschlossen

Konzept im Bayerischen Verbund (BVB und BSB):

- **Zwei DFG-Anträge abgelehnt**
- **Start Eigenentwicklung mit pragmatischen Ansatz**
  - **Rechteverwaltung:**
    Pro Paket und pro Bibliothek die Lizenzbedingungen
  - **Ausleihverwaltung:**
    Ausleihzähler (wie oft Zugriff pro Jahr)
  - **Vorabprüfungen**
    (keine Monographie, keine Elektr. Ressource, kein gekauftes PDA etc., Kopie erlaubt, Ausleihzähler)
  - **Auslieferung je nach Lizenzbedingungen**
    - **Kopie (wie Elektronische Ressourcen)**
    - **Link zum PDF-Dokument**
  - **Kein DRM[1] im 1. Schritt**

[1]Digital Rights Management

- **Parallel laufen Verhandlungen mit Verlagen für Tests**
  → in den Vertragsverhandlungen beachten
- **Weitere Motivation:**
  FIDs[2] sollen E-Books überregional nutzbar machen

[2]Fachinformationsdienste